



Der Volvo-Pneubagger EW 160 D mit einem Einsatzgewicht von 17 Tonnen ist eine hochmobile, leistungsfähige und besonders flexibel einsetzbare Maschine.



Im Kies- und Betonwerk von Richi in Weiningen wird der neue Volvo-Radlader L120G mit einem Einsatzgewicht von rund 20 Tonnen für die Aufgabe der Zuschlagstoffe eingesetzt.



Der neue Volvo-Raupenbagger EC 300 DL mit einem Einsatzgewicht von 30 Tonnen ist für den Schwereinsatz konzipiert.



Wichtig ist Jakob Richi die Ausrüstung des neuen Raupenbaggers. So verfügt der Schwenkmotor über einen Tiltrotator und die Anbaugeräte können dank dem Schnellwechselsystem Oil Quick sehr schnell ausgetauscht werden.

## Dreimal eine Maschine der ersten Wahl

Eine bekannte Schweizer Baustoff- und Recyclingfirma ist seit wenigen Wochen stolze Besitzerin von drei neuen Volvo-Maschinen: Einem Radlader und je einem Pneu- und Raupenbagger. Damit setzt das Familienunternehmen auf bewährte Kennwerte wie Sicherheit, Qualität und Umweltbewusstsein. Text: Peter Rahm // Fotos: zvg.

Der Dienstleister Richi AG in Weiningen gilt im Grossraum Zürich als regionaler Logistikler, der aus einer Hand Rückbau, Entsorgung, Transport, Aufbereitung, Verwertung und Lieferung anbietet. Das Unternehmen wird heute in der dritten Generation von Jakob Richi geführt und beschäftigt rund 130 Mitarbeiter. Der innovative Firmeninhaber überrascht die Branche immer wieder mit pionierhaften Projekten. Seit 2005 betreibt er in Weiningen ein Entsorgungszentrum. Die in ihrer Art einzigartige Anlage umfasst ein Biomasskraftwerk mit thermischer Bodenbehandlung, eine Sperrgut- und Bauschutttaufbereitung sowie Baustoffrecycling und Recycling-Betonproduktion. Das Biomasskraftwerk gilt als das modernste in Europa. 2010 sorgte Jakob Richi wieder für grosses Aufsehen. Beim neu erstellten Bürogebäude auf dem firmeneigenen Areal wurde für alle

Betonteile ein Recyclingbeton mit 75 Prozent Mischabbruchgranulat verwendet. Erneut kam Jakob Richi bei der Konzeption des neuen Kies- und Betonwerkes eine Pionierrolle zu, indem er die Aufbereitung von Primär- und Sekundärbaustoffen konsequent trennt. Allerneuestes Projekt ist das Betriebsgebäude Rech und die daran anschliessende Treibhausanlage. In dieser Anlage wird es möglich sein, leicht belasteten Humus der Kategorie II aufzubereiten.

### Neuer Radlader für das Kies- und Betonwerk

Im neuen Kies- und Betonwerk in Weiningen werden jährlich rund 150'000 Kubikmeter umgeschlagen. Die letztjährige Gesamtproduktion von Beton lag bei rund 70'000 Kubikmeter, davon waren rund 50'000 Kubikmeter Recyclingbeton. Damit diese Leistungen auch in Zukunft möglich

sind, wurde der für die Aufgabe der Zuschlagstoffe im Einsatz stehende Radlader nach 21'000 Betriebsstunden durch ein neues Gerät ersetzt: Einen Volvo-Radlader L120G mit einer Leistung von 200 Kilowatt und einem Einsatzgewicht von rund 20 Tonnen. «Dieser Radlader muss bei uns in der Lage sein, praktisch im Dauereinsatz täglich bis zu 1000 Tonnen Material umzuschlagen», erklärt Jakob Richi die hohen Anforderungen an die Leistung und die Zuverlässigkeit dieser Maschine und fügt an, «er steht deshalb jährlich rund 2000 Stunden im Einsatz.» Der Volvo L120G verfügt über eine drehbare Schaufel mit 2,88 Meter Breite und einem Inhalt von 3,60 Kubikmeter. Mit seinem Wenderadius von 5,73 Meter ist er äusserst beweglich. Zur weiteren Ausrüstung gehören die CDC-Kornfortlenkung und das Wägesystem Loadtronic III mit Drucker. Der Kraftstoffverbrauch ist

durch die Verwendung von Tier-4-Interim/ Stufe-IIIb-konformen Turbomotoren optimiert. Ein Dieselpartikelfilter reduziert die Abgas-Emissionen. Für das Wohlbefinden des Fahrers sorgt die Klimaanlage, für die Sicherheit die farbige Rückfahrkamera.

### Pneubagger mit flexiblen Einsatzmöglichkeiten

Die Erdbaugguppen von Richi haben bereits seit längerer Zeit einen Volvo-Pneubagger EW 160 C mit einem Einsatzgewicht von 17 Tonnen im Einsatz. Die hochmobile, leistungsfähige und besonders flexibel einsetzbare Maschine erfreut sich einer so hohen Beliebtheit, dass sich Jakob Richi entschloss, einen zweiten Pneubagger gleicher Grösse anzuschaffen. Dieser ist mit einem Verstellausleger von 5,1 Meter und einem Stiel von 2,45 Meter ausgerüstet. Er hat eine hohe Grableistung, ist mit vielen Anbaugeräten einsetzbar und verfügt über Räder, die Boden und Asphalt weniger belasten. Weitere Ausrüstungsfeatures sind das Schnellwechselsystem von Volvo, ein Stützschild vorne und die 2-Punkt-Abstützung hinten sowie eine zweite Werkzeugkiste am Unterwagen. Der Motor mit Partikelfilter erfüllt Tier-4-Interim/Stufe IIIb, ist leistungsfähig, sparsam und erzeugt geringe Emissionen. Die geräumige Kabine und der Fahrersitz mit Luftfederung und Sitzheizung geben dem Maschinisten ein ideales Umfeld für die Bedienung der Maschine. Auf besonderen Wunsch ist der EW 160 D mit

Schlauchbruch-Sicherungsventilen am Stielzylinder ausgestattet und in den charakteristischen Firmenfarben weiss-blau lackiert.

### Raupenbagger für den Schwereinsatz

Der neue Volvo-Raupenbagger EC 300 DL mit einem Einsatzgewicht von 30 Tonnen und einer Leistung von 170 Kilowatt ersetzt einen Raupenbagger der Erdbaufflotte, welcher künftig im Deponiebetrieb eingesetzt wird. Der 6-Zylinder-Motor der Stufe Tier-4-Interim/Stufe IIIb mit Partikelfilter sorgt für einen umweltbewussten Betrieb mit bestmöglicher Kraftstoffeffizienz. Der Raupenbagger ist für den Schwereinsatz konzipiert. Ausgerüstet ist er mit einem 6,2 Meter langen Monoblockausleger und einem 3,05 Meter langen Stiel. Die Spurweite misst 2,59 Meter, die Raupenplatten sind 60 Zentimeter breit. Wichtig ist Jakob Richi die Ausrüstung des Schwenkmotors mit Tiltrotator. Dieser funktioniert wie ein Handgelenk zwischen dem Stiel und dem Löffel der Maschine. Er kombiniert eine 360-Grad-Rotationsbewegung mit einem Kippwinkel bis 40 Grad. Mit dem Schnellwechsler Oil Quick OQ 80-5 können die Anbaugeräte für Hammer-, Betonzangen-, Schwenklöffel- und Greiferarbeiten sehr schnell ausgetauscht werden.

### Überzeugend in allen Belangen

Wie Jakob Richi im persönlichen Gespräch ausführt, besteht mit der Robert Aebi AG in Regensdorf als Schweizer Generalvertretung von Volvo eine langjährige Geschäfts-

beziehung. Es erstaunt deshalb nicht, dass bei Jakob Richi im Moment vier Radlader und acht Bagger aus dem Hause Volvo in Betrieb sind. Das ist etwas mehr als ein Drittel aller Maschinen, die bei Richi im Werk oder auf den Baustellen im Einsatz stehen. «Die Geräte überzeugen in Bezug auf Leistung, Verbrauch, Komfort und Qualität. Sie sind kostengünstig in Bezug auf Unterhalt und Betrieb. Und auch den Kundendienst und die Servicedienstleistungen können wir nur lobend erwähnen», begründet Jakob Richi seinen jüngsten Verkaufsentscheid zugunsten von Volvo. ■



Im April erfolgte die Übergabe der drei Volvo-Maschinen durch die Robert Aebi AG an die Richi AG in Weiningen: Der 30-Tonnen-Raupenbagger EC 300 DL, der 17-Tonnen-Pneubagger EW 160 D und der 20-Tonnen-Radlader L120G.